

DIE PROBLEMSTELLUNG

Häufig kommt es vor, dass eine Rechnungskorrektur nicht über den Weg Storno und Neuabrechnung durchgeführt werden kann. Hier bietet der SAP for Utilities-Standard die Möglichkeit, eine manuelle Rechnung zu erstellen. Die fehlerfreie Abarbeitung dieser Transaktion erfordert neben dem nicht unerheblichen Zeitaufwand eine hohe Sachkenntnis des Bearbeiters, die über die bloße Kenntnis der Stammdaten des betreffenden Kunden weit hinausgeht; so muss er insbesondere die Zeilen des Abrechnungsbelegs manuell aufbauen. Die Bindung wertvoller personeller Ressourcen ist die Folge!

Der Standard bietet zwar die Verwendung von Vorlagebelegen, meist ist im System jedoch kein geeigneter Beleg vorhanden bzw. auffindbar. Dies macht eine manuelle Erstellung des Belegs notwendig, die häufig sehr fehlerbehaftet ist.

Während Fehler, die sich offensichtlich auf den Rechnungsdruck auswirken, meist schnell erkannt und danach bereinigt werden können, bleiben Fehler mit Auswirkung auf im Hintergrund ablaufende Steuerungen, wie z. B. in den Buchungs- und Statistikdaten, meist lange Zeit unbemerkt. Leider verursachen gerade diese Fehler dann oftmals einen erheblichen Aufwand für die Nachbearbeitung. Eine Richtigstellung der fehlerhaften manuellen Rechnungen ist sehr schwierig bis unmöglich, da aufgrund der Verdichtung der Information die Fehlerursache nur in den seltensten Fällen direkt ermittelt und zugeordnet werden kann.

Dies zieht aufwändige Analysen und Bereinigungen nach sich. Ein Aufwand, der vermieden werden kann!

DIE LÖSUNG

Das Add-On **Effiziente Erstellung manueller Rechnungen** erleichtert die Erstellung einer manuellen Rechnung erheblich. Der Bearbeiter wird von der Auswahl der zu korrigierenden Verträge bis zur Rechnungsstellung geführt. Die Bedienung erfordert dabei nicht mehr Kenntnisse, als bei der Tarifdatenpflege und Ableseerfassung erforderlich sind. Dennoch ist gewährleistet, dass die manuelle Rechnung so erstellt wird, als wäre ein automatischer Rechnungslauf erfolgt, das heißt, alle tariflichen Gegebenheiten werden historisch korrekt berücksichtigt! Aufwändige Nachbearbeitungen durch spät erkannte Fehler bei der manuellen Erstellung entfallen.

Mit Hilfe des Add-Ons wird der Bearbeiter durch eine klar strukturierte und intuitiv zu bedienende Oberfläche von der Auswahl der zu bearbeitenden Verträge über die Erstellung der manuellen Rechnungen bis hin zur Fakturierung geleitet. Prüflogiken, die im Hintergrund arbeiten, stellen den konsistenten Zustand dieses Ablaufs sicher. Zu jeder Zeit behält der Bearbeiter den Überblick über den Bearbeitungsstatus, ohne die notwendige Freiheit zu verlieren, auch komplizierte Sachverhalte zu bearbeiten. Bei der Auswahl der zu bearbeitenden Verträge wird der Bearbeiter durch diverse Einstiegsriterien unterstützt, die mit Suchhilfen versehen sind.

FUNKTIONALITÄT

Die zentrale Bearbeitungsoberfläche erlaubt die Bearbeitung aller selektierten Verträge eines Vertragskontos im Überblick. Die Erstellung der manuellen Rechnungsbelege erfolgt pro Vertrag durch Übernahme der Rechnungszeilen aus einem Vorlagebeleg.

Dieser Vorlagebeleg kann direkt aus dem System übernommen werden (im Fall, dass dieser Beleg exakt den Bedürfnissen der Korrektur entspricht, z. B. weil genau für diesen Beleg die Korrektur erfolgen soll).

Ist ein solcher Beleg im System nicht existent, kann er ganz einfach erstellt werden!

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Die Erstellung von Vorlagebelegen erfolgt über eigens hierfür angelegte Stammdatenkonstrukte, welche über die zentrale Bearbeitungsoberfläche dem zu bearbeitenden Fall zugeordnet und verwaltet werden. Über die mit eingebundenen Absprünge in die Tarifpflege und Zählerstandserfassung können diese Konstrukte an die Gegebenheiten des zu bearbeitenden Falles angepasst und die entsprechenden Simulationsbelege zur Vorlage erzeugt werden.

Nach Erstellung der manuellen Rechnung kann diese, sofern nötig, noch nachträglich bearbeitet werden. Sind alle Verträge bearbeitet, kann direkt aus der Oberfläche heraus die Fakturierung angestoßen werden.

Die Bearbeitung eines Korrekturvorgangs kann jederzeit unterbrochen und später fortgesetzt werden. Ebenso ist es möglich, bereits abgeschlossene Korrekturvorgänge später anzuzeigen. Damit erhält der Bearbeiter eine einfache Übersicht der abgearbeiteten und noch anstehenden Korrekturen.



Sicht auf die zentrale Bearbeitungsoberfläche

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Die Bearbeitung der manuellen Rechnungskorrekturen wird deutlich beschleunigt.
- Die Bedienung ist einfach, spezielle Sachkenntnisse aus der Abrechnung, der Buchhaltung, dem Rechnungsdruck und der Statistik sind nicht mehr erforderlich.
- Es ist sichergestellt, dass alle tariflichen Gegebenheiten im Korrekturzeitraum berücksichtigt werden. Auch komplizierte Sachverhalte wie z. B. die Durchführung einer Bestabrechnung oder die Zuordnung des richtigen Konzessionsabgabesatzes erfolgen genauso korrekt wie bei der maschinellen Abrechnung.
- Die Versorgung der Felder im manuellen Abrechnungsbeleg erfolgt genauso wie in der maschinellen Abrechnung. Fehlzusammenhänge im Hauptbuch oder der Statistik werden somit vermieden.

PRODUKTNUMMER [843]

Für ergänzende Informationen stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder direkt per Mail an produkte@dsc-gmbh.com zur Verfügung.

Weitere DSC-Beratungs- und Softwarelösungen finden Sie auf www.dsc-gmbh.com



UNTERNEHMENSBERATUNG
UND SOFTWARE GMBH

DSC GmbH
Carl-Benz-Straße 16 a
69198 Schriesheim
Telefon +49 6203 69 41-0
Telefax +49 6203 69 41-941
info@dsc-gmbh.com
www.dsc-gmbh.com